

START / ZIEL

Kultur- und Geschichtsverein am Klostermuseum















Liebe Oldtimerfreundinnen und Oldtimerfreunde,

2025 führt die nunmehr 15. Oldtimer-Zeitreise des MSC Emstal e.V. im ADAC am Sonntag, den 25. Mai 2025 durch das wunderschöne Nordhessen. Dreh- und Angelpunkt der Veranstaltung ist wieder der ehemalige Gutshof in Bad Emstal-Merxhausen. In den Räumen des Klostermuseums wird ab 08:15Uhr die Dokumentenabnahme vorgenommen, bevor die Teilnehmer dann ab 10:00Uhr auf die reizvollen und kurvenreichen Strecken gehen.

Das erste Etappenziel wird ab ca. 12:00 Uhr nach rund 60km zur Mittagspause im Fachwerkstädtchen Fritzlar erreicht, wo sich alle Oldtimerfreundinnen und -freunde bei einem leckeren Mittagessen stärken können.

Der 2. Abschnitt nach der Mittagspause führt die Teilnehmer erneut über rund 60km, zum Ziel, ab ca. 15:00Uhr, auf dem Gutshof in Bad Emstal-Merxhausen.

Die Fahrerinnen und Fahrer werden mit ihren Fahrzeugen gebührend in Empfang genommen. Die Teilnehmer haben bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen die Gelegenheit bei "Benzingesprächen" ausgiebig den Tag Revue passieren zu lassen. Um der Veranstaltung den nötigen sportlichen Anspruch zu verleihen, erfolgt die Touristische Aufgabenstellung nach entsprechenden Fahrtunterlagen mit Streckenskizzen, Gleichmäßigkeitsprüfungen, Gatter- und Mittigfahren. Die Einhaltung der Strecke wird durch Durchfahrtskontrollen (DK) und Orientierungskontrollen (OK Selbstkontrolle) überwacht und dementsprechend ausgewertet.

Wer mit seinem Oldtimer nur "Wandern" und somit nicht an der Pokalwertung teilnehmen möchte, erhält am Ziel ein Erinnerungsgeschenk.

Alle Teilnehmer erhalten am Start ein gut und verständlich aufgebautes Bordbuch in dem die Streckenführung beschrieben ist und weitere Fahrtunterlagen.

Auf der Internetseite des MSC Emstal e.V. im ADAC wird es wieder die Online-Nennung geben. Die Teilnehmer erhalten vorab alle notwendigen Informationen per E-Mail.

Alle Infos zur Veranstaltung gibt es unter www.msc-emstal.de
Mit sportlichen Grüßen
Fahrtleiter Stephan Sonnenschein